

RS Vwgh 2020/6/16 Ro 2018/04/0015

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.06.2020

Index

E6J

L72009 Beschaffung Vergabe Wien

97 Öffentliches Auftragswesen

Norm

BVergG 2006 §312 Abs3 Z3

BVergG 2006 §332 Abs3

LVergRG Wr 2014 §36 Abs2

62014CJ0166 MedEval VORAB

Rechtssatz

Aus dem Urteil des EuGH vom 26. November 2015 in der Rechtssache C-166/14, MedEval Qualitäts-, Leistungs- und Struktur- Evaluierung im Gesundheitswesen GmbH, hat der VwGH darauf geschlossen, dass die für einen Feststellungsantrag gemäß § 312 Abs. 3 Z 3 des Bundesvergabegesetzes 2006 (BVergG 2006) geltende Sechsmonatsfrist des § 332 Abs. 3 BVergG 2006 infolge Verdrängung durch unmittelbar anwendbares Unionsrecht unangewendet zu bleiben hat (vgl. VwGH 16.3.2016, 2015/04/0004). Diese unionsrechtlich gebotene Auslegung kommt auch bei entsprechender Anwendung inhaltlich gleichzuhalten Bestimmungen des WVRG 2014 zum Tragen.

Gerichtsentscheidung

EuGH 62014CJ0166 MedEval VORAB

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2020:RO2018040015.J04

Im RIS seit

10.08.2020

Zuletzt aktualisiert am

10.08.2020

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.at>